

Di, 3. April 2018

# Jugendliche haben noch Wünsche

**AKTIV** Der neue Jugendtreff in Ihrlerstein wurde eröffnet.

**IHRLERSTEIN.** Die Tür zum offenen Jugendtreff in der Hauptstraße 1 stand am vergangenen Donnerstag erstmals offen. Ein heller Raum mit Küche und langer Theke steht nun für die Brandler Jugend bereit. Hinter dem großen Tisch steht ein Raumteiler.

An dessen Rückwand schreiben Annika van den Berg und Hanna Schmaus ihre Wünsche auf das angeheftete Papier. Sie dürfen und sollen aufschreiben, was sie für die Ausstattung brauchen und was sie im Jugendtreff machen wollen. Bürgermeister Josef Häckl und Kai-Mitarbeiter Gerald Meller stehen neben ihnen. „Wir wollen den Raum so einrichten, wie die Ju-



**Nicht nur Annika (links) und Hanna haben Wünsche und Ideen für den neuen Jugendtreff in der Hauptstraße 1.**

FOTO: BECK

gend es will“, versprechen die beiden. Die Schülerinnen schreiben ihre Wünsche auf: „Tischtennisplatte, Couch, Musikbox.“ „Kawai-Bilder malen und Sport treiben“ dürften nicht die einzi-

gen Wunsch-Unternehmungen bleiben.

Der bisher leerstehende Gebäudeteil wurde laut Häckl von der Gemeinde mit Mitteln der Städtebauförderung

gekauft. Jugendbetreuer Gerald Meller ist Ansprechpartner für die Ihrlersteiner Jugendlichen und deren Eltern. Von 10 bis 15 Uhr ist er am Handy unter der Nummer 0151/28 98 04 34 erreichbar. Annika und Hanna wollen wieder kommen. Nächster Termin des Jugendtreffs ist am Freitag, 6. April. Die Regel-Öffnungszeiten sind jeweils dienstags von 17 bis 21 Uhr und freitags von 17.30 bis 21.30 Uhr.

Mit dem Jugendtreff wird der Jugend in Ihrlerstein nach etwa zehn Jahren Abstinenz wieder eine Möglichkeit zum gemeinsamen Treffen außerhalb von Familie und Verein geboten. Angeregt vom Ihrlersteiner Kulturausschuss mit dem Arbeitskreis „Jugend“ fand 2016 ein Ortstermin im Jugendtreff Saal statt. Die Arbeit des dort tätigen Vereins „Kai e.V.“ beeindruckte die Mitglieder. Man holte den Verein deshalb mit ins Boot. (erb)